

DIN EN 17114

ICS 97.195

Einsprüche bis 2017-05-17

Entwurf

**Erhaltung des kulturellen Erbes –
Oberflächenschutz für poröse anorganische Materialien –
Technische und chemische Datenblätter von wasserabweisenden
Produkten;
Deutsche und Englische Fassung prEN 17114:2017**

Conservation of cultural heritage –
Surface protection for porous inorganic materials –
Technical and chemical data sheets of water repellent product;
German and English version prEN 17114:2017

Conservation du patrimoine culturel –
Protection de surface des matériaux inorganiques poreux –
Fiches de données techniques et chimiques des produits hydrofuges;
Version allemande et anglaise prEN 17114:2017

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2017-03-17 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nabau@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau), 10772 Berlin, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 25 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 17114:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 346 „Erhaltung des kulturellen Erbes“ erarbeitet, dessen Sekretariat von UNI (Italien) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-01-36 AA „Erhaltung des kulturellen Erbes (SpA zu CEN/TC 346)“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung der prEN 17114 beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Erhaltung des kulturellen Erbes — Oberflächenschutz für poröse anorganische Materialien — Technische und chemische Datenblätter von wasserabweisenden Produkten

Conservation du patrimoine culturel — Protection de surface des matériaux inorganiques poreux — Fiches de données techniques et chimiques des produits hydrofuges

Conservation of cultural heritage — Surface protection for porous inorganic materials — Technical and chemical data sheets of water repellent product

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm

Dokument-Untertyp:

Dokument-Stage: CEN-Umfrage

Dokument-Sprache: D

STD Version 2.8f

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Im technischen Datenblatt anzugebende Daten	6
4.1 Produktidentifikation	6
4.2 Chemische und physikalische Eigenschaften des gebrauchsfertigen Produkts	6
4.2.1 Allgemeines	6
4.2.2 Physikalische und chemische Merkmale	7
4.2.3 Zusammensetzung der aktiven Wirkstoffe	7
4.2.4 Lösemittel	7
4.2.5 Zusätze	7
4.2.6 Verunreinigungen	7
4.3 Eigenschaften des Trockenprodukts	7
4.4 Verwendung des Produkts	8
4.4.1 Gebrauchsanweisungen oder -empfehlungen	8
4.4.2 Anwendungsverfahren und empfohlene Mengen je m ²	8
4.4.3 Voraussetzungen für die Wirksamkeit	8
4.4.4 Aufbewahrung des Produkts	8
4.5 Wirksamkeit des auf porösen anorganischen Oberflächen aufgetragenen Produkts	9
4.6 Datum der Zusammenstellung des technischen Datenblatts	10
Anhang A (informativ) Methodik zur Berechnung des Trockenprodukts	11

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 17114:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 346 „Erhaltung des kulturellen Erbes“ erarbeitet, dessen Sekretariat von UNI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Diese Norm erfordert die Verwendung von Stoffen und/oder Verfahren, die gesundheitsgefährdend sein können, wenn keine angemessenen Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden. Sie bezieht sich nur auf die technische Eignung und befreit den Anwender zu keinem Zeitpunkt von seinen gesetzlichen Verpflichtungen hinsichtlich Arbeits- und Gesundheitsschutz.

Einleitung

In dieser Europäischen Norm werden die chemischen und physikalischen Merkmale (Eigenschaften) und die Wirksamkeit aufgeführt, die für eine Angabe in Datenblättern wasserabweisender Produkte, die für Konservierungsarbeiten an porösen anorganischen Materialien im Bereich des kulturellen Erbes verwendet werden, vorgesehen sind.

Die Produkte, die Gegenstand dieser Norm sind, werden üblicherweise in flüssigem Zustand mit dem Ziel verwendet, dem Untergrund, auf den sie aufgebracht werden, hydrophobe Eigenschaften zu verleihen. Einige Produkte können auch über zusätzliche Funktionen verfügen (z. B. Verfestigung der Oberfläche, Anti-Graffiti-Funktion, Biozide usw.).

Das vorrangige Ziel eines wasserabweisenden Produkts ist es, das Eindringen von flüssigem Wasser sowie der in dem Wasser gelösten Stoffe in ein poröses Material zu reduzieren, indem die Oberflächeneigenschaften des Materials verändert werden.

Ein wasserabweisendes Produkt sollte die folgenden Anforderungen erfüllen:

- a) Reduzierung der Absorption von flüssigem Wasser in das Substrat;
- b) Minimierung der Änderung der Wasserdampfdurchlässigkeit des Substrats;
- c) Minimierung der Farb- und Glanzänderung des Substrats;
- d) nach der Aufbringung keine schädlichen Nebenprodukte erzeugen;
- e) Beibehaltung seiner physikalischen und chemischen Stabilität.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt fest, welche Informationen in dem Datenblatt eines Produkts enthalten sind, um es dem Endnutzer zu ermöglichen, eine Vorauswahl der am besten geeigneten Produkte für einen speziellen Einsatzfall zu treffen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 15801, *Erhaltung des kulturellen Erbes — Prüfverfahren — Bestimmung der Wasserabsorption durch Kapillarität*

EN 15802, *Erhaltung des kulturellen Erbes — Prüfverfahren — Bestimmung des statischen Kontaktwinkels*

EN 15803, *Erhaltung des kulturellen Erbes — Prüfverfahren — Bestimmung des Wasserdampfleitkoeffizienten (δp)*

EN 15886, *Erhaltung des kulturellen Erbes — Prüfverfahren — Farbmessung von matten Oberflächen*

EN 16302, *Erhaltung des kulturellen Erbes — Prüfverfahren — Messung der Wasseraufnahme mit Prüfrohr*

EN 16322, *Erhaltung des kulturellen Erbes — Prüfverfahren — Trocknungsverhalten*

EN 16581, *Erhaltung des kulturellen Erbes — Oberflächenschutz für poröse anorganische Materialien — Laborprüfverfahren für die Ermittlung der Wirksamkeit von wasserabweisenden Produkten*

prEN 17036:2016, *Erhaltung des kulturellen Erbes — Künstliche Alterung mit simulierter Sonnenstrahlung*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

poröses anorganisches Material

Material, einschließlich Naturstein

BEISPIEL Sandstein, Kalkstein, Marmor, sowie künstliche Materialien, wie Mörtel, Innenputzmörtel, Ziegelsteine und sonstige Materialien.

3.2

Trockenprodukt

Material in seiner endgültigen Form, nach Beendigung der Reaktionen/Transformationen (Verdampfung von Lösemitteln, Polymerisation, Vernetzung usw.), die zur Entwicklung von wasserdichten Merkmalen führen

Anmerkung 1 zum Begriff: Die folgenden Begriffe unterliegen in der wissenschaftlichen Literatur und im gemeinsamen Handels der Europäischen Union verschiedenen Interpretationen. In der vorliegenden Norm gelten für die aufgeführten Begriffe nachfolgende Definitionen.

3.3

Lösung

klares monphasiges System im flüssigen Zustand, bestehend aus einem gelöstem Stoff, der homogen in einem Lösemittel gelöst ist

3.4

Suspension

zweiphasiges System, bei dem das Produkt in einer Flüssigkeit dispergiert ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Sie ist üblicherweise trüb und kann je nach Menge und Größe der Partikel über einen festen Rückstand verfügen. Sie darf Zusätze enthalten, um das System zu stabilisieren.

3.5

Emulsion

Zweiphasensystem, in dem das Produkt, üblicherweise im flüssigen Zustand, unter Verwendung von Tensiden in einer anderen nicht mischbaren Flüssigkeit fein dispergiert ist

4 Im technischen Datenblatt anzugebende Daten

4.1 Produktidentifikation

4.1.1 Handelsname des Produkts

4.1.2 Hersteller

4.1.3 Vertriebsunternehmen

4.1.4 Hauptwirkung; hydrophob

Zusätzliche Funktionen:

☐ festigend

☐ Graffiti-Schutz

☐ Biozid

☐ sonstige (bitte spezifizieren).....

4.1.5 Aggregatzustand:

☐ Flüssigkeit ohne weitere Stoffe

☐ Lösung (gelöster Stoff und Lösemittel)

☐ Suspension (feste Partikel in Flüssigkeit gelöst)

☐ Emulsion (Flüssigkeitströpfchen in Flüssigkeit gelöst)

☐ Feststoff (Pulver)

☐ sonstige (bitte spezifizieren).....

4.2 Chemische und physikalische Eigenschaften des gebrauchsfertigen Produkts

4.2.1 Allgemeines

☐ Das Produkt wird gebrauchsfertig geliefert.

☐ Vor der Anwendung sind weitere Vorbereitungen notwendig.